



Anlage zu Ziffer 2 des Antrags auf Umwandlung von Dauergrünland vom _____

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Bewilligungsstelle _____

Postfach oder Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Eingangsstempel der Dienststelle

Einverständnis-/Bereitschaftserklärung zur

- Änderung des Status „Ackerland“ in den Status „Dauergrünland“
- Änderung des Status „Dauergrünland“ in den Status „Dauergrünland-Ersatzfläche“

1. Angaben zu den Flächen, die als Dauergrünland neu angelegt werden sollen bzw. zu den Dauergrünlandflächen, die infolge einer Narbenerneuerung den Ersatzflächenstatus erhalten sollen:

Registriernummer des bewirtschaftenden Betriebs	FLIK	Schlag-Nr. GFN	bisherige Nutzung /Nutzungscode	zukünftige Nutzung in ha/ Nutzungscode

2. Erklärungen:

Ich bin/Wir sind

- 2.1 **Eigentümer*in oder gleichgestellte/r dinglich Berechtigte/r** der unter Nr. 1 genannten Flächen die neu als Ersatzfläche anzulegen sind und/oder für die ein Antrag auf Narbenerneuerung gestellt wird (Zustimmung gemäß § 4 Abs. 3 GAP-Konditionalitäten-Verordnung (GAPKondV)) und ich/wir erteile/n ausdrücklich mein/unser Einverständnis, dass diese Flächen gemäß mit Erteilung der Umwandlungsgenehmigung sofort Dauergrünland sind, und dass diese Flächen bis zum auf die Genehmigung folgenden Schlusstermin für die Stellung des Sammelantrags Agrarförderung und Agrarumweltmaßnahmen unverzüglich als Dauergrünland angelegt werden, soweit dies nicht bereits erfolgt ist, und als Dauergrünland zu erhalten sind (§§ 4, 5 GAPKondV).
- 2.2 **Bewirtschafter*in bzw. Pächter*in** der unter Nr. 1 genannten Flächen die neu als Ersatzfläche anzulegen sind und/oder für die ein Antrag auf Narbenerneuerung gestellt wird

(Zustimmung gemäß § 4 Abs. 4 GAPKondV) und ich/wir erteile/n ausdrücklich mein/unser Einverständnis, dass diese Flächen gemäß mit Erteilung der Umwandlungsgenehmigung sofort Dauergrünland sind, und dass diese Flächen bis zum auf die Genehmigung folgenden Schlusstermin für die Stellung des Sammelantrags Agrarförderung und Agrarumweltmaßnahmen unverzüglich als Dauergrünland angelegt werden, soweit dies nicht bereits erfolgt ist, und als Dauergrünland zu erhalten sind (§§ 4, 5 GAPKondV).

Hinweis: Sollte der/die **Bewirtschafter*in bzw. Pächter*in der unter Nr. 1 genannten** Flächen nicht der/die Grundeigentümer/in der Ersatzflächen sein, so ist auch dessen/deren Zustimmung unter Nr. 2.1 zu erklären.

Mir/Uns ist bekannt, dass für diese Flächen für die nächsten fünf Jahre keine Umwandlungsgenehmigung nach § 5 des Gesetzes zur Durchführung der im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik geltenden Konditionalität (GAP-Konditionalitäten-Gesetz - GAPKondG) erteilt werden kann.

Mir/Uns ist bewusst, dass diese Flächen als Ersatzflächen für andere Dauergrünlandflächen im Rahmen eines Antrags auf Genehmigung einer Umwandlung von Dauergrünland bei der zuständigen Behörde angegeben werden und nicht mehr anderweitig als Dauergrünlandersatzflächen herangezogen werden können.

Im Falle des Wechsels der Eigentümerin/des Eigentümers bzw. Besitzenden der Ersatzflächen während der Laufzeit der Verpflichtung erkläre ich/erklären wir, gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 3 GAPKondV jede nachfolgende Eigentümerin/jeden nachfolgenden Eigentümer bzw. Besitzende/n der betroffenen Flächen darüber zu unterrichten, dass und ab wann diese Dauergrünlandflächen der Verpflichtung unterliegen.

Die Umwandlung von Dauergrünland, für das die vorstehend aufgeführten Flächen als Ersatzflächen bestimmt sind, wird von folgender/folgendem Betriebsinhabenden durchgeführt:

Nachname, Vorname bzw. Unternehmen

Betriebs-/Registriernummer (soweit bekannt)

PLZ, Ort, Straße, Nr.

Angaben zu Nr. 2.1 Eigentümer*in:

ggf. Betriebs-/Registriernummer

Name, Vorname oder Unternehmen

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Ggf. E-Mail-Adresse

Datum

Unterschrift

Angaben zu Nr. 2.2 Bewirtschafter*in:

ggf. Betriebs-/Registriernummer

Name, Vorname oder Unternehmen

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Ggf. E-Mail-Adresse

Datum

Unterschrift